

Gebet vor dem Kreuzbild von San Damiano

Höchster, glorreicher Gott,
erleuchte die Finsternis meines
Herzens,
und schenke mir
rechten Glauben,
gefestigte Hoffnung
und vollendete Liebe.
Gib mir, Herr, das rechte Empfinden
und Erkennen,
damit ich deinen heiligen und wahrhaften Auftrag
erfülle. Amen

Hl. Franziskus von Assisi

Kontaktadresse:

Ordo Franciscanus Saecularis OFS
Region Bayern
Konventstr. 7
84503 Altötting
Tel.: 08671/880022
E-Mail: info@ofs-bayern.de
www.ofs-bayern.de
www.ofs.de

© Elisabeth Fastenmeier



ORDO FRANCISCANUS SAECULARIS

Ursprung des OFS

Viele Christen, Männer und Frauen, ledige und verheiratete, Laien und Priester haben sich durch Franziskus von Assisi begeistern lassen.

Neben dem Ersten Orden (Franziskaner, Kapuziner, Minoriten) und dem Zweiten Orden (Klarissen) und den Regulierten Dritten Orden ist der Dritte Orden des hl. Franziskus der nicht-klösterliche Zweig des Franziskusordens und vorwiegend aus der Büberbewegung des 13. Jahrhunderts hervorgegangen.

Der Dritte Orden des hl. Franziskus bezeichnete sich in Deutschland von 1969 bis 2012 als Franziskanische Gemeinschaft; seither lautet der Name Ordo Franciscanus Saecularis.



Lebensform heute

Der OFS ist überall auf der Welt verbreitet. Er gliedert sich auf verschiedenen Ebenen in eine lokale, regionale, nationale und internationale Gemeinschaft. Auf allen Ebenen wählt der OFS aus seiner Mitte ein Leitungsteam.

Deutschland ist in sechs Regionen eingeteilt, die die lokalen Gemeinschaften zusammenfassen.

ORDO = Struktur und Ordnung

FRANCISCANUS = an Franziskus orientiert

SAECULARIS = in der Welt - in Ehe, Familie oder anderen Lebensformen

OFS

mit Franziskus in der Welt – für die Welt

Evangelium leben

„Das ist es, was ich will; das ist es, was ich suche; das verlange ich aus innerstem Herzen zu tun“. Keinen Augenblick zögerte Franziskus von Assisi, das Wort des Herrn, wie er es 1209 in Portiunkula gehört hatte, in die Tat umzusetzen.

- Christus nachfolgen
- mit dem Wort Gottes leben
- einfach und solidarisch leben
- ausgerichtet sein auf Gott und den Menschen

Kirche erneuern

Franziskus vernahm 1206 vor dem Kreuzbild in San Damiano den Auftrag: „Geh hin und stelle mein Haus wieder her, das, wie du siehst, ganz verfallen ist.“

- sich zur Kirche bekennen
- sich in der Kirche engagieren
- Kirche positiv aufbauen

Verantwortung für den Frieden

„Der Herr gebe euch den Frieden!“ Pace e bene. Dieser Gruß war für Franziskus mehr als eine Formel. Indem er anderen den Frieden Gottes wünschte, drückte er sein Bestreben aus, auch selbst mit den anderen in Frieden zu sein.

- versöhnt mit Gott und den Menschen leben
- Geschwisterlichkeit leben
- achtsam mit und in der Schöpfung leben